



MOBOTIX NurseAssist Extended

MOBOTIX NurseAssist Extended

Kepler Vision Technologies und MOBOTIX erweitern ihre KI-gestützte Lösung zur Verbesserung der Patientenversorgung in Senioren- und Pflegeeinrichtungen

03. Dezember 2024

Die NurseAssist-Lösung von Kepler Vision Technologies und MOBOTIX hat diese Woche ein wichtiges Upgrade erhalten. Der MOBOTIX c71 Smart Sensor erkennt jetzt Verhaltensanomalien genauer und verbessert die Genauigkeit, wodurch Fehlalarme reduziert werden. Die NurseAssist-Sensoren sind weiterhin GDPR- und HIPAA-konform, was die Privatsphäre der Patienten und Bewohner schützt und ihre Sicherheit gewährleistet.

Nach der erfolgreichen Einführung von NurseAssist, der ersten gemeinsamen Lösung von Kepler Vision Technologies und MOBOTIX im November 2023, erweitert das Upgrade nun die Funktionen des zuverlässigen Sturzmelders, der in Krankenhäusern, Altenpflegeeinrichtungen oder psychiatrischen Kliniken eingesetzt werden kann. Fehlalarme können im Vergleich zu herkömmlichen Systemen um 90 Prozent reduziert werden.

Mit dem neuen Software-Upgrade für den c71 Kepler Nurse Assist kann die Kamera nun auch erkennen, ob ein Patient sitzt oder liegt, ob er das Zimmer verlassen oder ins Bad gehen will, ob er auf der Bettkante liegt und Unterstützung braucht oder nicht. Außerdem kann unterschieden werden, ob ein Patient auf den Boden gefallen ist oder auf dem Boden sitzt, und ob z.B. durch einen Patientenlifter das Sichtfeld der Kamera gestört ist.



MOBOTIX und Kepler Vision Technologies sind zwei der weltweit führenden IT-Experten in der Sicherheits- und Gesundheitsbranche. Kepler Vision Technologies, ein niederländisches Powerhouse im Bereich Computer Vision und maschinelles Lernen, verfügt über umfangreiche Erfahrungen im Gesundheits- und Pflegebereich, ergänzt durch ein tiefes Verständnis von KI bei der Erkennung menschlicher Aktivitäten. MOBOTIX ist seit vielen Jahren im Gesundheitswesen tätig und hat mit seinen sicheren, robusten und dennoch intelligenten und flexiblen Videotechnologie-Lösungen zahlreiche HIPAA-konforme Projekte für Krankenhäuser, Pflegeheime und Betreuungseinrichtungen erfolgreich umgesetzt.

Harro Stokman, Geschäftsführer von Kepler Vision Technologies, sagt: „Seit Kepler NurseAssist in die MOBOTIX c71 integriert wurde, haben wir viele Anfragen von Pflegeheimen nach zusätzlichen Funktionen erhalten. Wir haben uns die Wünsche der Pflegeheime genau angehört und mit vereinten Kräften die geforderten Funktionalitäten realisiert. Wir sind stolz, diese heute vorstellen zu können.“

Thomas Lausten, CEO der MOBOTIX AG, kommentiert: „Unsere gemeinsame Lösung wird in ganz Europa mit großem Erfolg eingesetzt und unser c71 Smart Sensor kann mit jedem Upgrade nur noch besser werden. Die Technologie hat in der Pflegebranche noch so viel Potenzial und ist in vielerlei Hinsicht ein echter Game Changer und ermöglicht eine verbesserte Pflege und Betreuung der Patienten bei gleichzeitiger Entlastung des Personals. Gemeinsam mit Kepler bieten wir ein einzigartiges, datenschutzkonformes Werkzeug zur Optimierung der Pflege aus einer Hand. Die Lösung ermöglicht eine immense Verbesserung im Pflegealltag und ist dank ihres Plug-and-Play-Konzepts einfach zu planen, zu konfigurieren und zu installieren. Die schnelle Inbetriebnahme, Nutzung und Integration in bestehende Rufanlagen erleichtern den Betreibern die Etablierung der Technologie.“

Über Kepler Vision Technologies

Das niederländische Unternehmen Kepler Vision Technologies nutzt künstliche Intelligenz, um sich durch die Erkennung menschlicher Aktivitäten um das Wohlbefinden der Menschen zu kümmern. Kepler Vision Technologies hat es sich zur Aufgabe gemacht, den Personalmangel in Pflegeheimen und Krankenhäusern zu beheben, indem es die weltweit zuverlässigsten Lösungen im Bereich der künstlichen Intelligenz anbietet, die sich um das Wohlbefinden der Patienten kümmern. Die exklusiven Rechte an der Kepler Night Nurse Software sind international durch 21 Patente und mehrere weitere angemeldete Patente geschützt. Darüber hinaus garantiert Kepler die Sicherheit und den Schutz der von ihm verarbeiteten Patientendaten durch die Einhaltung der Normen ISO27001 und NEN7510. Kepler hat seinen Hauptsitz in Amsterdam und beschäftigt

25 Mitarbeiter mit Fachwissen in den Bereichen maschinelles Lernen, Computer Vision und Gesundheitswesen.